

Nutzungsbedingungen der Postfachanwendung zur elektronischen Kommunikation über die Virtuelle Poststelle (VPS) der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) im Umweltbundesamt (UBA)

1. Nutzung

(1) Dieses Programm ist urheberrechtlich geschützt (Copyright: Governikus GmbH & Co. KG). Berechtigt über die Virtuelle Poststelle (VPS) der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) zu kommunizieren sind alle Personen und Organisationen, die im Rahmen des TEHG an den Aufgaben des Emissionshandels beteiligt sind. Das sind insbesondere Betreiber gemäß TEHG, gemäß Beihilferichtlinie zur Strompreiskompensation, Prüfstellen, Landesbehörden, Rechtsvertreter und die Deutsche Emissionshandelsstelle als Betreiber der VPS. Diese sind gehalten, nur Postfächer gemäß ihrer eigenen Rolle als Betreiber (BE), als Prüfstelle (Sachverständige (SV), Wirtschaftsprüfer (WP)), als Landesbehörde (LB) bzw. Rechtsvertreter (RA) einzurichten. Diese Nutzer erhalten das einfache Nutzungsrecht zum Ausführen der Software mit dem Zweck der rechtssicheren und verschlüsselten elektronischen Kommunikation. Ein Austausch von Nachrichten über die VPS der DEHSt, die in keinem Bezug zu den aus den Vollzugsaufgaben der DEHSt folgenden Geschäftsprozessen stehen, ist nicht zulässig.

(2) Der Onlinezugang erfolgt erst nach Freischaltung durch die DEHSt auf geeigneten Identitätsnachweis des Nutzers hin.

(3) Die Anmeldung erfolgt über eine 2-Faktor-Authentifizierung.

(4) Der Nutzer ist beim Einsatz von elektronischen Zertifikaten (z. B. Signaturkarten) verpflichtet, die jeweiligen Nutzungsbedingungen des Zertifizierungsdiensteanbieters (ZDA) einzuhalten.

(5) Der Nutzer ist allein verantwortlich für die Sicherung seiner Zugangsdaten und Sendeprotokolle, der von ihm versendeten VPS-Nachrichten sowie für die Abholung und Sicherung der ihm zugestellten VPS-Nachrichten. Sollte der Nutzer seine Zugangsdaten verlieren, kann der Zugang nicht reaktiviert werden, und der Nutzer trägt die Verantwortung für die Nichtabholbarkeit ihm zugestellter VPS-Nachrichten.

(6) Holt der Nutzer ihm zugestellte Nachrichten nicht innerhalb einer Frist von 6 Monaten von der VPS der DEHSt ab, werden diese Nachrichten vom System entfernt.

2. Verfügbarkeit

(1) Das UBA übernimmt keine Gewähr dafür, dass den Nutzern der Onlinezugang zur VPS an bestimmten Zeiten zur Verfügung steht. Insbesondere übernimmt das UBA keine Gewähr im Falle von Störungen, Unterbrechungen oder einem etwaigen Ausfall der VPS. Das UBA strebt jedoch an, eine Verfügbarkeit von 99,5% zu gewährleisten. Das UBA ist darum bemüht, die Wartungsarbeiten am System auf einen möglichst geringen Zeitraum zu beschränken und im Voraus bekannt zu geben.

3. Löschung des Postfachs

(1) Im Verzeichnisdienst der VPS (Registrierungsserver) gesperrte Postfächer werden nach Ablauf von 6 Monaten durch die DEHSt gelöscht.

(2) Wird das Adressverschlüsselungszertifikat eines Postfachs nach dessen Ablauf nicht innerhalb von 2 Jahren erneuert, wird das Postfach durch die DEHSt gelöscht.

4. Haftungsausschluss

(1) Das Umweltbundesamt (UBA) und seine Bediensteten haften nicht für Schäden (z. B. unmittelbare oder mittelbare Schäden, Verluste oder Kosten, entgangenen Gewinn, Schäden aufgrund einer Betriebsunterbrechung, Schäden aufgrund des Verlustes von Programmen oder Daten in den Informationssystemen der Nutzer usw.), die durch die Nutzung der Postfachanwendung entstehen, außer das UBA oder seine Bediensteten haben nachweislich vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt oder soweit die Vorschriften des § 839 Bürgerlichen Gesetzbuches in Verbindung mit Artikel 34 des Grundgesetzes einschlägig sind.

(2) Hat der Nutzer neben dem UBA durch schuldhaftes Verhalten zu der Entstehung eines Schadens beigetragen, bestimmt sich nach den Grundsätzen des Mitverschuldens, in welchem Umfang das UBA und der Nutzer den Schaden zu tragen haben.

(3) Für Schäden, die dem Nutzer durch Fehlbedienung der Postfachanwendung entgegen der ggf. vorhandenen Bedienungsanleitung im Anwenderhandbuch entstehen, haftet das UBA nicht. Das UBA empfiehlt, vor Beginn der Nutzung das Anwenderhandbuch zu lesen und während der Nutzung die Hinweise im Anwenderhandbuch zu beachten.

(4) Das UBA haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihm nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Angriffe von Hackern, Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung) den Nutzern oder Dritten entstehen.

(5) Das UBA übernimmt keine Haftung für mögliche Schäden, die daraus entstanden sind, dass neben dem Nutzer ein Dritter in den Besitz des Passwortes und der zugehörigen Anwendungsinstallation gelangt ist.

(6) Die Haftung der Governikus GmbH & Co. KG ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, sofern nicht eine vertragliche Kardinalpflicht aus dieser Lizenzvereinbarung betroffen ist. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht im Falle von Schäden an Körper, Leben oder Gesundheit.

5. Missbräuchliche Verwendung von Kontaktdaten

Es ist nicht gestattet, an die im Adressbuch der Postfachanwendung veröffentlichten Kontaktdaten - wie Post- und E-Mail-Adressen, Telefon- und Faxnummern- Informationen zu versenden, die in keinem Bezug zu den Geschäftsprozessen der DEHSt stehen.

6. Änderung der Nutzungsbedingungen

Das UBA behält sich vor, die Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern. Durch die Nutzung dieser Anwendung erklärt sich der Nutzer mit etwaigen Änderungen einverstanden.

7. Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so soll dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berühren. Sie sollen dann vielmehr im Wege der ergänzenden Auslegung durch rechts-wirksame Regelungen ersetzt werden, die dem ursprünglichen Zweck möglichst nahe kommen. Entsprechendes gilt für die Ausfüllung etwaiger Regelungslücken.